

Anlage 1

Zusammenfassung der Eigenschaften einer Biozidproduktfamilie

TEIL I

ERSTE INFORMATIONSEBENE

1. Administrative Informationen

1.1. Familienname

Name	YM---M101/-----
------	-----------------

1.2. Produktart(en)

Produktart	PT08 - Holzschutzmittel
------------	-------------------------

1.3. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Renner Italia S.p.A.
	Anschrift	Via Ronchi Inferiore 34 40061 Minerbio Italien
Zulassungsnummer	AT-0028800-BPF	
R4BP-Assetnummer	AT-0028800-0000	
Datum der Zulassung	19. August 2022	
Ablauf der Zulassung	30. Oktober 2025	

1.4. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	Renner Italia S.p.A.
Anschrift des Herstellers	Via Ronchi Inferiore 34 40061 Minerbio Italien
Standort der Produktionsstätten	Via Ronchi Inferiore 34 40061 Minerbio Italien

1.5. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)
Name des Herstellers	Troy Chemical Company B.V.
Anschrift des Herstellers	Poortweg 4C 2612 PA Delft Niederlande
Standort der Produktionsstätte	Industriepark 23 56593 Horhausen Deutschland

Wirkstoff	1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)
Name des Herstellers	Janssen Pharmaceutica NV
Anschrift des Herstellers	Turnhoutseweg 30 2340 Beerse Belgien
Standort der Produktionsstätte	Jiangsu SevenContinent Green Chemical Co. Ltd North Area of Dongsha Chem-Zone Zhangjagang China

2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie

2.1. Informationen zur quantitativen und qualitativen Zusammensetzung der Produktfamilie

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)	
					Min.	Max.
IPBC	3-Iod-2-propinyl butylcarbammat	Wirkstoff	55406-53-6	259-627-5	0,30	0,30
Propiconazol	1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-	Wirkstoff	60207-90-1	262-104-4	0,90	0,90

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS- Nummer	EG- Nummer	Gehalt (%)	
					Min.	Max.
	dioxolan-2-yl]methyl]- 1H-1,2,4-triazol					

Die genaue Zusammensetzung ist der Behörde bekannt.

2.2. Art(en) der Formulierung

Formulierung(en)	EW - Emulsion, Öl in Wasser
------------------	-----------------------------

TEIL II

ZWEITE INFORMATIONSEBENE – META-SPC(S)

Meta-SPC 1

1. Meta-SPC 1 administrative Informationen

1.1. Meta-SPC 1 Identifikator

Identifikator	meta SPC
---------------	----------

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

Nummer	---
--------	-----

1.3. Produktart(en)

Produktart	PT08 - Holzschutzmittel
------------	-------------------------

2. Meta-SPC 1 Zusammensetzung

2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung der Meta-SPC 1

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)	
					Min.	Max.
IPBC	3-Iod-2-propinylbutylcarbammat	Wirkstoff	55406-53-6	259-627-5	0,30	0,30
Propiconazol	1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol	Wirkstoff	60207-90-1	262-104-4	0,90	0,90

2.2. Art(en) der Formulierung der Meta-SPC 1


Formulierung	EW - Emulsion, Öl in Wasser
--------------	-----------------------------

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC 1

Einstufung

Gefahrenklasse(n) und Gefahrenkategorie(n)	H360D Reproduktionstoxizität, Kategorie 1B H412 Langfristig gewässergefährdend, Chronisch 3
--	--

Kennzeichnung

Piktogramm(e)	
Signalwort	Gefahr
Gefahrenhinweise	H360D Kann das Kind im Mutterleib schädigen. H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. EUH208 Enthält Propiconazol, IPBC und BIT (1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Sicherheitshinweise	P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

	<p>P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.</p> <p>P308+P313 Bei Exposition oder falls betroffen: ärztliche Hilfe hinzuziehen.</p> <p>P405 Unter Verschluss aufbewahren.</p> <p>P501 Inhalt/Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.</p>
--	--

4. Zugelassene Verwendung(en) der Meta-SPC 1

4.1. Beschreibung der Verwendung

Verwendung Nr. 1: Gebrauchsfertiges, wasserbasiertes Holzschutzmittel (flüssig)

Art des Produkts	PT08 - Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Flüssiges Holzschutzmittel (Grundierung) zum vorbeugenden Schutz gegen holzverfärbende Pilze (Bläuepilze, holzverfärbende Pilze an saftfrischem Holz und Schimmelpilze) und holzerstörende Pilze mittels Streichen, Tauchen, Sprühen oder Fluten und zur vorbeugenden und bekämpfenden Behandlung gegen Trockenfäule (Hausschwamm) mittels Oberflächeneinspritz-/Oberflächenbehandlungsverfahren zur Verwendung in den Gebrauchsklassen 2 und 3.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes Trivialname: Holzerstörende Pilze Entwicklungsstadium: Sporen und Sporenbildner</p> <p>wissenschaftlicher Name: Aurobasidium pullulans spp. Trivialname: Holzverfärbende Pilze Entwicklungsstadium: Sporen und Sporenbildner</p> <p>wissenschaftlicher Name: Sydowia pithyophilia Trivialname: Holzverfärbende Pilze Entwicklungsstadium: Sporen und Sporenbildner</p>
Anwendungsbereich	<p>Innen- und Außenbereiche</p> <p>Das Produkt eignet sich zur Imprägnierung von Hölzern ohne Erdkontakt, die entweder ständig der Witterung ausgesetzt sind oder vor Witterung geschützt, aber häufig benetzt werden.</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Methode: Streichen/Rollen</p> <p>Detaillierte Beschreibung: Berufsmäßige Verwendung</p>

	<p>Methode: Sprühen Detaillierte Beschreibung: Berufsmäßige und industrielle Verwendung</p> <p>Methode: Offenes System: Tauchen Detaillierte Beschreibung: Berufsmäßige und industrielle Verwendung</p> <p>Methode: Offenes System: Injektion Detaillierte Beschreibung: Berufsmäßige und industrielle Verwendung</p> <p>Methode: Fluten (Flow-coat) Detaillierte Beschreibung: Industrielle Verwendung</p> <p>Methode: Offenes System: Sprühtunnelverfahren Detaillierte Beschreibung: Industrielle Verwendung</p>
<p>Anwendungsrate(n) und Häufigkeit</p>	<p><u>Streichen/Rollen:</u> Aufwandmenge: 80-160 g des Produkts pro m² (6,25-12,5 m²/l) Verdünnung (%): --- Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1-2 Arbeitsgänge</p> <p><u>Sprühen:</u> Aufwandmenge: 80-160 g des Produkts pro m² (6,25-12,5 m²/l) Verdünnung (%): --- Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1-2 Arbeitsgänge</p> <p><u>Tauchen:</u> Aufwandmenge: 80-160 g des Produkts pro m² (6,25-12,5 m²/l) Verdünnung (%): --- Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1-2 Arbeitsgänge</p>

	<p><u>Injektion:</u></p> <p>Aufwandmenge: 80-160 g des Produkts pro m² (6,25-12,5 m²/l)</p> <p>Verdünnung (%): ---</p> <p>Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1-3 Arbeitsgänge</p> <p><u>Fluten (Flow-coat):</u></p> <p>Aufwandmenge: 80-160 g des Produkts pro m² (6,25-12,5 m²/l)</p> <p>Verdünnung (%): ---</p> <p>Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1-2 Arbeitsgänge</p> <p><u>Sprühtunnelverfahren:</u></p> <p>Aufwandmenge: 80-160 g des Produkts pro m² (6,25-12,5 m²/l)</p> <p>Verdünnung (%): ---</p> <p>Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1-2 Arbeitsgänge</p>
Anwenderkategorie(n)	<p>Industrielle Verwender</p> <p>Berufsmäßige Verwender</p> <p>Berufsmäßige Verwender mit Zusatzqualifikation</p>
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<p>Berufsmäßige Anwender (Industrie):</p> <p>Bis zu 1000 Liter in Metall- oder HDPE-Gebinden mit Innenbeschichtung</p> <p>Andere berufsmäßige Anwender:</p> <p>Bis zu 25 Liter in Metall- oder HDPE-Gebinden mit Innenbeschichtung</p>

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.1.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.1.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

5. Allgemeine Verwendungshinweise der Meta-SPC 1

5.1. Anwendungsbestimmungen

VORBEREITUNG:

Das Holz muss sauber (z. B. frei von Holzstaub) und trocken sein.

ANWENDUNG:

Vor Gebrauch gründlich aufrühren oder schütteln. Unter normalen Bedingungen ist das Produkt nach ca. einer Stunde trocken und kann nach ca. 4-8 Stunden überstrichen werden. Das Produkt und das Trocknen von frisch behandeltem Holz in Bereichen mit guter Belüftung handhaben bzw. vornehmen. Keine Anwendung in unmittelbarer Gewässernähe.

AUFWANDMENGE:

Die Auftragsmenge beträgt 80-160 g des Produkts pro m² (6,25-12,5 m²/Liter). Die geforderte Aufbringmenge kann mit allen Verfahren in 1-2 Arbeitsgängen aufgebracht werden, außer bei der Hausschwammbekämpfung, bei der das Produkt in 1-3 Arbeitsgängen durch Injektion oder Oberflächenverfahren angewandt wird. In jedem Fall ist sicherzustellen, dass die Höchstmenge des Produkts nicht mehr als 160 g/m² erreicht. Danach muss ein Deckanstrich (Mindestverbrauch insgesamt 240 ml/m², angebracht in 1-3 Arbeitsgängen bzw. mit einer minimalen Trockenfilmstärke von insgesamt 100 µm, angebracht in 1-3 Arbeitsgängen) aufgebracht werden, der keine Triazolfungizide enthalten darf. Dieser muss in regelmäßigen Abständen erneuert werden.

VERARBEITUNGSMETHODEN:

Industrielle Verwendung: Automatisiertes und manuelles Tauchen, automatisiertes Sprühen, Flow-Coating (Fluten)

Berufsmäßige Verwendung: Streichen/Rollen (Innen- und Außenbereich), Sprühen (Innen- und Außenbereich), manuelles Tauchen und Oberflächeninjektion/-behandlung (nur Innenbereich). Zur Behandlung von Hausschwamm sind nur Oberflächeneinspritz-/Oberflächenbehandlungsverfahren zulässig.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Vor den Mahlzeiten und nach dem Gebrauch Hände und betroffene Hautstellen waschen. Produkt an einem sicheren Ort aufbewahren. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei der Anwendung des Produktes und beim Umgang mit frisch behandeltem Holz ist geeignete Schutzkleidung zu tragen (Overalls, Handschuhe, Schuhwerk). Eine übermäßige Verschmutzung des Overalls ist zu vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen:

Behandeltes Holz darf im Außenbereich nicht zum Einsatz kommen, wenn es dort in Bodenkontakt kommen und ständiger Feuchtigkeit ausgesetzt sein kann, oder in permanenten Kontakt mit Süß- oder Meerwasser kommen kann. Bei berufsmäßiger Anwendung müssen die Auftragsprozesse innerhalb eines abgeschlossenen Bereichs auf undurchlässigem festem Untergrund erfolgen, bei industrieller Anwendung unter Verwendung einer Eindämmung zur Verhinderung des Ablaufens sowie eines Rückgewinnungssystem (z. B. Wanne). Das behandelte Holz soll während der Lagerungszeit entweder durch ein Dach geschützt oder auf einem harten und undurchlässigen Lagerplatz gelagert werden, um Austreten in Wasser und Boden zu vermeiden. Bei berufsmäßiger Anwendung muss die Lagerung von behandeltem Holz entweder unter einer Abdeckung mit einem Rückgewinnungssystem oder auf undurchlässigem festem Untergrund erfolgen, bei nicht-industrieller Anwendung mit Eindämmung zur Verhinderung des Ablaufens (z. B. Wanne). Aquarien, Fischteiche und Wassertanks vor der Anwendung entfernen bzw. abdecken. Futternäpfe entfernen. Ungeschützte Personen und Tiere sind für eine Dauer von 48 Stunden oder bis zum Trocknen der Flächen von den behandelten Bereichen fern zu halten. Nicht für Bienen- und Gewächshäuser verwenden. Gefahr für Fledermäuse. Keine Flächen, die von Fledermäusen genutzt werden, mit dem Produkt behandeln.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Mögliche direkte oder indirekte Beeinträchtigung:

Kann allergische Reaktionen hervorrufen. 3-Iodo-2-propynyl butylcarbammat (IPBC) ist eine Carbamatverbindung, die eine schwach cholinesterasehemmende Wirkung hat. Nicht anwenden, wenn medizinisch geraten wird, nicht mit Cholinesterasehemmern zu arbeiten.

Anweisungen zur Ersten Hilfe:

Hautkontakt: Ziehen Sie alle verschmutzten Kleidungsstücke aus und waschen Sie die Haut mit viel Wasser und Seife. Ärztlichen Rat einholen, wenn Beschwerden auftreten.

Augenkontakt: Sofort die Augen mit reichlich Wasser ausspülen. Ärztlichen Rat einholen, wenn Beschwerden auftreten.

Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, es sei denn, dies wurde von dem medizinischen Personal ausdrücklich empfohlen. Wenn es zum Erbrechen kommt, sollte der Kopf niedrig gehalten werden, sodass kein Erbrochenes in die Lunge gelangen kann. Ärztlichen Rat einholen.

Einatmen: Bringen Sie die betroffene Person an die frische Luft. Halten Sie die Person warm und ruhig. Verabreichen Sie künstliche Beatmung durch eine erfahrene Person, wenn die Atmung unregelmäßig oder stockend verläuft. Ärztlichen Rat einholen, wenn die Beschwerden ernsthaft oder langanhaltend sind. Im Fall von Bewusstlosigkeit die Person in die stabile Seitenlage bringen und sofort ärztlichen Rat einholen.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

Umweltschutzmaßnahmen:

Produkt und Produktreste nicht in Kanalisation, Grundwasser, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Nicht benötigte Produktreste, verunreinigtes Material und leere Verpackungen der Problemstoffsammelstelle oder einem konzessionierten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 55508g, Anstrichmittel, sofern lösemittelhaltig und/oder schwermetallhaltig und/oder biozidhaltig sowie nicht voll ausgehärtete Reste in Gebinden.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Das Produkt frostfrei an einem trockenen und vor Licht geschützten Ort in verschlossener Originalverpackung aufbewahren.

Die Lagerstabilität beträgt 18 Monate.

6. Sonstige Informationen

Keine

7. **Dritte Informationsebene: einzelne Produkte in der Meta-SPC 1**

7.1. **Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts**

Handelsname	YM---M101/-----	Absatzmarkt: AT			
Zulassungsnummer	AT-0028800-0001				
Trivialname	IUPAC- Bezeichnung	Funktion	CAS- Nummer	EG- Nummer	Gehalt (%)
IPBC	3-Iod-2-propinyl butylcarbammat	Wirkstoff	55406-53-6	259-627-5	0,30
Propiconazol	1-[[2-(2,4-Dichlor phenyl)-4-propyl- 1,3-dioxolan-2- yl]methyl]-1H- 1,2,4-triazol	Wirkstoff	60207-90-1	262-104-4	0,90